

Resident Evil in Domino City

Ein Videospiel wird grausame Realität!

Von T-elos

Prolog: Ein neues Videospiel

«...», jemand spricht
//...//, jemand denkt

So schnell er konnte, rannte Joey durch die Stadt. Sein Ziel war der Spiel Laden von den Mutos, denn die hatten gerade ein brandneues Videospiel reinbekommen. Und er musste es unbedingt haben.

Völlig ausser Atem kam Joey bei den Mutos an.

«Hallo Joey! Was kann ich für dich tun mein Junge?», fragte Hr. Muto und sah ihn freundlich an. Dieser stürmte gleich zur Kasse und sagte:

«Ich hätte gerne das neue Videospiel!»

Hr. Muto sah ihn an und begann zu Lachen. «Da hast du Glück!», sagte er und ging zu einem der Regale rüber. Er zog eine Hülle heraus, ging zurück zur Kasse und legte es auf den Tresen. «Das hier ist das Letzte. Das macht 300 \$», sagte Hr. Muto. Joey holte sein Portmonnaie hervor und legte das Geld auf den Tresen. «Jetzt habe ich endlich das neue Resident Evil! Das ist so cool!», rief Joey überglücklich und tanzte im ganzen Laden herum. Hr. Muto konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen. Da kam Yugi die Treppe herunter gefolgt von Yami.

«Hallo Joey. Wie geht's?», fragte Yugi freundlich.

«Mir geht es wunderbar Yugi. Ich habe endlich Resident Evil!», antwortete Joey glücklich. Yugi riss die Augen auf.

«Was? Resident Evil?», fragte er geschockt. Yami sah ihn fragend an.

«Was ist Resident Evil Yugi?», fragte Yami. Nun sah ihn Joey entgeistert an.

«Du kennst das geilste Horrorspiel nicht? Unglaublich!», rief Joey.

Yami verdrehte die Augen. «Sorry. Ich bin nur ein 5000 Jahre alter Pharao der noch nie ein Videospiel gesehen hat.», sagte er ein wenig beleidigt.

Joey legte seinen Arm um Yami. «Keine Sorge Kumpel. Kommt doch zu mir, dann spielen wir zusammen eine Runde Resident Evil ok?», fragte Joey. Yami stimmte dem Angebot zu. Yugi hingegen zögerte noch eine Weile, bis er sich endlich überreden liess. Joey rief auch Tristan und Tea an.

«Cool Tristan kommt auch!», sagte Joey und klappte sein Handy zu. «Und was ist mit Tea?», fragte Yami. Joey schüttelte den Kopf. «Die hat schon was vor. Sie hält eh nicht viel von Videospielen.», sagte er ein wenig enttäuscht. Auch Yami senkte den Blick. «Na einen Tag wirst du doch auch ohne sie überstehen.», sagte Joey mit einem

frähen Grinsen. Yami lief rot an und rief: «Hey ich bin nicht in Tea verliebt!» Nun fingen Joey und Yugi an zu lachen. Endlich kam auch Tristan und sie fingen an zu spielen. Gleich am Anfang versteckte sich Yugi hinter Yami, da dieser Horrorspiele nicht unbedingt mochte.

«Pass auf Joey! Da kommt ein Zombie auf dich zu!», rief Tristan.

Joey hämmerte wild auf dem Controller herum. «Dieser Leon S. Kennedy ist echt lahm! Nimm dass du Zombie!», rief Joey.

«Die arme Ashley Graham. Sie muss in dieser grausamen Welt sein!», sagte Yugi während er über Yami's Schulter blickte. «Die nervt mich! Andauernd wird sie entführt!», sagte Joey.

Draussen wurde es bereits Dunkel. «Wir müssen nach Hause.», sagte Yugi und war ziemlich glücklich darüber. «Ich muss auch los. Man sieht sich morgen Leute!», sagte Tristan und ging nach Hause. Auch Yami und Yugi machten sich auf den Weg.

Zu Hause gingen die Beiden gleich ins Bett. «Ich kann nicht einschlafen!», sagte Yugi und sah rüber zu Yami. Dieser begann zu lachen. «Keine Sorge Yugi. Das ist nur ein Videospiel.», sagte er und wünschte ihm eine gute Nacht. Nach einer Weile schlief auch Yugi ein.

Auch Joey legte sich schlafen. «Das ist das Beste Spiel von allen.», sagte er und schloss seine Augen. Es war ruhig. Ab und zu hörte man einen Hund bellen.

Plötzlich hörte Joey ein ungewöhnliches Geräusch. «ööhhhh», erklang es aus der Dunkelheit. //Wer macht denn solche Geräusche?//, dachte sich Joey und blickte in die Richtung aus dem das Geräusch kam. Was er dort sah, jagte ihm einen eiskalten Schauer über den Rücken.

«EIN ZOMBIE!!!», schrie er.